



ZUR FÖRDERUNG DER BOCHUMER SYMPHONIKER e. V.



Freundeskreis Mitglieder engagiert

Gemeinsam ins Konzert — Musikvermittlung pur

Echte Konzertluft schnuppern konnten Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Realschule sowie der Heinrich-Böll-Gesamtschule am 7.12. gemeinsam mit ihren Patinnen und Paten des Freundeskreises zur Förderung der Bochumer Symphoniker beim Besuch der Oper "Hänsel und Gretel" von Engelbert Humperdinck.

Etwas fremd war man sich zwar Anfangs noch, das ließ jedoch schnell nach und es gab viele interessierte Gespräche der Schüler mit ihren Paten. In der Pause bei einem kühlen Getränk wurden die Gespräche fortgesetzt und am Ende beschlossen viele herzliche Umarmungen den Abend.

Am 02. Februar 2019 werden die Gruppen sich wieder treffen, um gemeinsam ins Konzert zu gehen. Diesmal in BoSy Concerto. Um noch besser auf die Schüler eingehen zu können, freuen wir uns über jedes Mitglied, dass noch teilnehmen möchte. Interessierte können sich noch als Pate anmelden unter ohrenkneifer@bochum.de

Liebe Mitglieder,

zum Jahreswechsel gibt es einen verkürzten Newsletter, verkürzt weil der Umfang der neuen Informationen nicht ausreicht für vier Seiten, aber dennoch einige Informationen schon jetzt weiter getragen werden sollen. Wir versenden diese Kurzfassung auch nur online. Für die Briefpostempfänger folgt eine Version im Januar nach.

Der Jahreswechsel in diesem Jahr stellt eine Besonderheit dar, sind wir doch am 1. Januar 2019 in das Jubiläumsjahr „100 Jahre Bochumer Symphoniker“ gestartet. Schon am 5. Januar 2019 ging es im Musikforum Ruhr mit dem „Aufbruch 1919“ richtig los. Gemeinsam haben die drei städtischen Einrichtungen Schauspielhaus, Stadtarchiv—Bochumer Zentrum für Stadtgeschichte und die BoSy den Beginn ihres 100jährigen Bestehens im ausverkauften Musikforum begangen. Bei dieser Veranstaltung spielten das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Bochum und die Bochumer Symphoniker gemeinsam unter der Leitung von Norbert Koop und Steven Sloane. Drei Ensemblemitglieder des Schauspielhauses Bochum rezitierten Texte aus den Jahren des Aufbruchs 1918/19, einer Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs und wirtschaftlicher Schwierigkeiten, deren wir uns heute kaum mehr bewusst sind. In dieser Zeit war die Gründung der drei Institutionen zukunftsweisend weitblickend.

Neben dem Musikpädagogischen Programm fördert der Freundeskreis im Jubiläumsjahr besonders die Reihe „BoSy vor Ort“, innerhalb der es acht Stadtteilkonzerte in Bochum geben wird, siehe Seite 2 dieses Newsletters.

Am 20. Mai 2019, einem Montag, findet das Festkonzert aus Anlass „100 Jahre Bochumer Symphoniker“ im Musikforum statt. Zu dieser Veranstaltung sind (Stand 06.01.) noch Karten verfügbar. Bei diesem Festkonzert werden die Bochumer Symphoniker von drei Dirigenten geleitet: Richard Wagner: Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ dirigiert Steven Sloane, Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie Nr. 4 A-Dur op. 90 steht unter der Musikalischen Leitung von Raphael Christ und Sergej Rachmaninow: Symphonie Nr. 2 e-Moll op. 27 dirigiert der ehemalige Bochumer GMD Gabriel Chmura. Ein Highlight dieses Festjahres!

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das neue Jahr, das Ihnen und uns nicht nur viele schöne musikalische Momente bieten soll, sondern vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Ihr Konrad Ruprecht

Freundeskreis Mitglieder engagiert als Gasteltern auf Zeit XIV. BoSy – Orchesterakademie 2019

Immer noch gesucht: Gasteltern für junge Musiker

In den Osterferien 2019 werden die Bochumer Symphoniker zum 14. Male eine Orchesterakademie für junge Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 13 und 25 Jahren ausrichten. Um einerseits die Kosten zu deckeln und andererseits nicht den Jugendlichen die Kosten für die Unterbringung aufzubürden, möchten wir gerne das bereits bestehende Angebot von Schlafplätzen bei Gasteltern ausweiten, sodass möglichst alle Teilnehmer privat untergebracht werden können und keine Kosten für die Unterbringung in der Jugendherberge entstehen.

Dafür suchen wir engagierte Mitglieder des Freundeskreises und darüber hinaus, die bereit sind, ein bis zwei Jugendliche aufzunehmen und ihnen ein Bett sowie Frühstück an allen Tagen bereitzustellen. Die Gasteltern sollen

die Teilnehmer am Anreisetag am Musikforum empfangen und von dort mit nach Hause nehmen. Und natürlich sollten die Gasteltern auch Interesse am Ergebnis der Probenarbeit haben und das Abschluss-Konzert besuchen.

Die Orchesterakademie findet in den Osterferien 2019 vom Sonntag, 21.04.2019 bis Sonntag, 28.04.2019 statt. Das Abschlusskonzert ist am Sonntag,

28. April 2019, 16.00 UHR
Großer Saal, Musikforum Ruhr
Abschlusskonzert der XIV. Bochumer Orchesterakademie
Mit Teilnehmern der XIV. Bochumer Orchesterakademie
Leitung:
Svetoslav Borisov, Dirigent

Programm:
Peter Tschaikowsky: Romeo und Julia (Fantasie-Ouvertüre)
Edward Elgar:
Enigma-Variationen op. 36
Stefan Heucke: Wind Music (UA)

Wir suchen gemeinsam mit den Organisatoren bei den BoSy, wer von Seiten des Freundeskreises oder auch darüber hinaus Interesse und Kapazitäten hat, um jugendliche Teilnehmer der Orchesterakademie aufzunehmen.

Interessenten melden sich bitte per E-Mail unter: orchesterakademie@bochum.de, oder telefonisch unter 0234 - 910 8625, Ansprechpartnerin ist Katharina Boll, die Konzertpädagogin bei den BoSy. So erhalten potentielle Gasteltern direkt alle weiteren Informationen.



Save the date! >>> 31.Mai 2019 / 1. Juni 2019 <<< Weilburg, Schlossfestspiele



BoSy on Tour führt unser Orchester nur wenige Tage nach dem Festkonzert aus Anlass „100 Jahre BoSy“ zum Auftaktkonzert der Weilburger Schloss-Festspiele am 31. Mai 2019 in die Schlosskirche. Der Freundeskreis bietet zu dieser Tour eine Begleitung unseres Orchesters an, bestehend aus einer gemeinsamen Busfahrt, dem Konzertbesuch, einer Übernachtung in Weilburg sowie einem Besichtigungsprogramm. Und natürlich ist dabei auch ein Zusammentreffen mit unseren Musikern vorgesehen.

Im Januar 2019 werden die Planungen zu dieser Reise konkretisiert. Interessenten können sich aber bereits jetzt bei Frau Elisabeth Röthel melden, am besten per E-Mail (elisabeth.roethel@arcor.de). Je konkreter wir die Zahl der Interessenten kennen, desto besser lassen sich die Kosten dieser Reise ermitteln. Schon vor einigen Jahren spielten die BoSy bei den Schloss-Festspielen in Weilburg. Teilnehmer dieser Reise erzählen noch heute von der besonderen Atmosphäre und dem Erlebnis dieser Reise.

Also schon jetzt vormerken bei Interesse:

Konzert am 31. Mai 2019, 20.00 Uhr,
Schlosskirche Weilburg
Hinfahrt, Freitag, 31. Mai 2019,
abends Konzert, Übernachtung,
Rückfahrt 01. Juni 2019

Kartenpreise ???
Übernachtung / Busfahrt ???

Konzertprogramm:
Wolfgang Amadeus Mozart:
Konzert für Violine und Orchester G-Dur KV 216
Wolfgang Amadeus Mozart:
Ouvertüre zu „Le nozze di Figaro“
Ludwig van Beethoven:
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Bochumer Symphoniker
Raphael Christ, Violine und Musikalische Leitung



BoSy vor Ort

1994 feierten die Bochumer Symphoniker ihr 75jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums wurde im Kreise der Orchestermusiker die Idee geboren, nicht immer nur das Publikum zum Orchester kommen zu lassen, sondern einmal pro Spielzeit den umgekehrten Weg zu gehen: die Musiker kommen zu ihrem Publikum in die Stadtteile.

Seit 25 Jahren werden nun jährlich diese Stadtteilkonzerte von den Musikern für ihr Publikum organisiert und durchgeführt. Ein großer Aufwand ist dazu erforderlich: von der Auswahl der Spielstätten bis zum Programm und von der Besetzung bis zum Transport der Instrumente und sonstigen Notwendigkeiten.

Die Stadtteilkonzerte sind in diesen 25 Jahren ein Alleinstellungsmerkmal der Bochumer Symphoniker geworden. Nirgendwo sonst in Deutschland wird über einen so langen Zeitraum ein so außergewöhnliches Programm angeboten.

Der Freundeskreis unterstützt unsere BoSy bei den Stadtteilkonzerten. Bei den einzelnen Konzerten treten Mitglieder der BoSy in verschiedenen Besetzungen auf. Über die einzelnen Programme kann erst zu einem späteren Termin informiert werden.

Beim Abschlusskonzert im Musikforum Ruhr am Samstag, 9. März 2019, 19:30 ist der Eintritt ebenso frei. Es werden jedoch „Eintrittskarten“ benötigt. Diese gibt es nur bei den acht Stadtteilkonzerten, die vom 5. bis 8. März stattfinden. So möchten wir auch die Interessierten erreichen, die bislang noch keine Gelegenheit hatten das Musikforum kennenzulernen.

Besonderes Engagement der Orchestermmitglieder 25 Jahre Stadtteilkonzerte—BoSy vor Ort Alleinstellungsmerkmal unseres Orchesters

Dienstag, 5. März 2019, 19:30 Uhr	Stadtteilkonzert Eppendorf-Goldhamme Ev. Kirchengemeinde Eppendorf-Goldhamme, In der Rohde 6, 44869 BO
	Stadtteilkonzert Gerthe Ev. Christuskirche BO-Gerthe, Lothringer Str. 29, 44805 BO
Mittwoch, 6. März 2019, 19:30 Uhr	Stadtteilkonzert Innenstadt Stadtarchiv - Bochumer Zentrum für Stadtgeschichte, Wittener Str. 47, 44789 BO
	Stadtteilkonzert Stiepel Stiepel Dorfkirche, Brockhauser Str. 74a, 44797 BO
Donnerstag, 7. März 2019, 19:30 Uhr	Stadtteilkonzert Hamme Epiphaniaskirche (Autobahnkirche Ruhr) Dorstener Str. 263, 44809 BO
	Stadtteilkonzert Innenstadt Jüdische Gemeinde Bochum, Erich-Mendel-Platz 1, 44791 BO
Freitag, 8. März 2019, 19:30 Uhr	Stadtteilkonzert Harpen St.-Vinzentius-Kirche Harpen, Kattenstr. 3, 44805 BO
	Stadtteilkonzert Wiemelhausen TheaterTotal, Königsallee 171, 44799 BO
Samstag 9. März 2019, 19:30 Uhr	Abschlusskonzert der Stadtteilkonzerte Musikforum Ruhr, Marienplatz 1, 44787 BO

Das Programm der einzelnen o.a. Konzerte stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Es kann aber ab Februar im Internet unter www.bosy-vor-ort.de nachgesehen werden.

Der **Greenroom** im Musikforum Ruhr war Treffpunkt des Freundeskreises Anfang Dezember zum Gespräch mit den BoSy-Musikern ... über die Schwerpunkte des Programms.

Dabei kam aus Kreisen der Teilnehmer die Frage, warum trägt der Greenroom diesen Namen, wenn es doch gar kein grüner Raum ist?

Wie so vieles liegt der Ursprung dieser Bezeichnung im englischen Sprachbereich und gilt für den Raum bzw. Aufenthaltsbereich in der Nähe zur Bühne, in dem die Künstler sich vor und nach ihrem Auftritt aufhalten. Nur in den seltensten Fällen hat die Bezeichnung etwas mit der Farbe zu tun, in der der Raum gestrichen ist. Möglicherweise war aber zu Shakespears Zeiten die grüne Farbe für diesen Bereich von Bedeutung, da sie den Augen der Künstler wohl getan hat, wenn sie nach dem Auftritt im grellen Bühnenlicht hierher zurück kamen.

Üblicherweise ist dieser Raum mit bequemen Sitzmöbeln ausgestattet und bietet Gelegenheit, sich vor oder nach dem Auftritt zu entspannen.

In diesem Ambiente fand unser Musikergespräch statt, das ...